

DER KAMPF UM SELBSTBESTIMMUNG UND FREIHEIT.

Im Fokus Filme aus und über den Iran.

Zudem weitere Werke rund um das Thema von  
Filmschaffenden aus Europa und Südamerika.

# DISSENS

11. April – 21. Mai 2024

**RAVING IRAN** Ov/d  
oder f

**WOMEN WITHOUT MEN** Ov/e

**CHILDREN OF THE REVOLUTION** Ov/d

und weitere Filme zum Thema.



11. April – 21. Mai 2024

## WOMAN – LIFE – FREEDOM Im Iran und in der Welt

Im Mittelpunkt stehen drei Werke, die in die Geschichte und jüngere Vergangenheit des Iran zurückblicken, um die aktuellen Ereignisse im Zuge der Freiheitsbewegung vertiefend zu verstehen. Der erste Spielfilm der iranischstämmigen Fotografin und Videokünstlerin Shirin Neshat widmet sich vier unterschiedlichen Frauen, die in der Zeit des Militärputsches 1953 in einem versteckten Landhaus ausserhalb Teherans nach selbstbestimmten Wegen suchen. Die iranisch-schweizerische Regisseurin Sonia Afsar Shafie dagegen dokumentiert die Zurückeroberung von Freiheit mit Musik in einem lebensfeindlichen Regime: kinematografisch konfrontiert sie die Porträts zweier junger Männer im Teheran der 90er-Jahre: ein Heavy-Metal-Fan und ein Fundamentalist. Die deutsche Regisseurin Susanne Regina Meures wiederum hat oft mit versteckter Kamera drehen müssen, um 2014 einen illegalen Rave in der Wüste bei Teheran als Ausdruck von Frustrationen über ein vorherrschendes repressives System zu dokumentieren.



### WOMEN WITHOUT MEN

Shirin Neshat, DE, AT, FR 2009, 99', Ov/e

Im Jahr 1953, vor dem Hintergrund des von der CIA inszenierten iranischen Staatsstreichs, laufen die Schicksale von vier Frauen in einem wunderschönen Obstgarten zusammen, der für sie Unabhängigkeit, Trost und Freundschaft bedeutet. Shirin Neshat, eine anerkannte Fotografin und Videokünstlerin, gibt ihr Regiedebüt und liefert eine prägnante und prächtig gefilmte Reflexion über einen Wendepunkt in der iranischen Geschichte, der direkt zur Islamischen Revolution und zum heutigen Iran führt.

Fr 19.04. 20h30  
Mo 22.04. 18h00  
So 28.04. 10h30  
Sa 04.05. 20h30  
So 12.05. 18h00



### SIBYL

Justine Triet, FR 2019, 100', F/d

Die Psychotherapeutin Sibyl beschliesst, sich wieder ihrer eigentlichen Leidenschaft zu widmen: dem Schreiben. Inspiration findet sie bei ihrer neuen Patientin Margot, einer jungen Schauspielerin am Rande des Nervenzusammenbruchs. Sibyl taucht immer tiefer in Margots turbulentes Leben ein, bricht alle professionellen Regeln und wird dabei mehr und mehr mit ihrer eigenen Vergangenheit konfrontiert. Als Sibyl an ein Filmset direkt am Vulkan Stromboli reist, um Margot psychologisch zu unterstützen, gerät ihr mühsam geordnetes Leben völlig aus den Fugen.

So 21.04. 20h30  
Fr 26.04. 18h00  
Sa 11.05. 18h00  
So 19.05. 18h00  
Mo 20.05. 20h30

Das Filmprogramm weitet das Thema des Freiheitskampfes geografisch aus, um vielfältige Formen des Widerstandes in der ganzen Welt zu beleuchten. Würde und Entschlossenheit tragen eine Transfrau im Kampf gegen systematische gesellschaftliche Demütigungen. Schreiben und ein Leben in Fiktion entfalten für eine Psychotherapeutin emanzipatorische Kräfte im Sturm ihrer emotionalen Exzesse. Oder Kino an sich als Rebellion gegen Unsichtbarkeit: 2000 Frauen in 50 Ländern zeigen in einer fulminanten audiovisuellen Collage ihre Stärken und Schwierigkeiten.



### RAVING IRAN

Susanne Regina Meures, CH 2016, 84', Ov/d oder f

Arash und Anoosh arbeiten als DJs in Teherans wachsender Underground-Technoszene. Müde und desillusioniert vom ewigen Versteckspiel vor der Polizei und ihrer stagnierenden Karriere, organisieren sie unter gefährlichen Umständen einen letzten ekstatischen Rave in der Wüste. Zurück in Teheran versuchen sie vergeblich ihr illegales Musikalbum unter die Leute zu bringen. Als Anoosh an einer Party verhaftet wird, erlischt auch der letzte Funke Hoffnung auf eine Zukunft im Iran. Doch dann erreicht sie ein Anruf von der Streetparade in Zürich, der grössten Techno Party der Welt...

Ov/d:  
Fr 03.05. 18h00  
Sa 18.05. 20h30  
  
Ov/f:  
Fr 26.04. 20h30  
Do 16.05. 19h00



### WOMAN

Yann Arthus-Bertrand, Anastasia Mikova, FR 2019, 104', Ov/d,f

WOMAN ist ein globales Projekt, das 2000 Frauen in 50 Ländern eine Stimme gibt. Trotz des sehr grossen Massstabs schafft der Film es, uns ein sehr persönliches, intimes Porträt derer zu zeichnen, die die Hälfte der Menschheit repräsentieren. Der Dokumentarfilm basiert auf Interviews mit den Betroffenen und deckt so unterschiedliche Themen wie Mutterschaft, Bildung, Ehe und finanzielle Unabhängigkeit, aber auch Menstruation und Sexualität ab.

Mo 06.05. 20h30  
Di 14.05. 19h00  
Sa 18.05. 18h00  
So 19.05. 20h30



### CHILDREN OF THE REVOLUTION

Sonia Afsar Shafie, CH 2018, 66', Ov/d

In einer Zeit, in der der Radikalismus auf dem Vormarsch ist, wirft Sonia Afsar Shafie einen näheren Blick auf das Leben zweier junger Männer aus Teheran. Er beleuchtet die Persönlichkeit des Heavy-Metal-Fans Arash und stellt sie dem Porträt des Fundamentalisten Amir Arab gegenüber. Wir erfahren, wie Heavy Metal für eine Gruppe von Jugendlichen zu einem Leuchtturm der Hoffnung und der Rebellion wird, und das in einem Land, das diese Musik als unrechtmässig und ungesetzlich betrachtet.

Sa 27.04. 20h15\*  
Mo 29.04. 18h00  
Sa 04.05. 18h00  
Di 07.05. 19h00

\*in Anwesenheit von Sonia Afsar Shafie (in Kooperation mit OHHO Biel)



### UNA MUJER FANTÁSTICA

Sebastián Lelio, CL, ES 2017, 104', Ov/d,f

Marina und der zwanzig Jahre ältere Orlando lieben sich fernab der Öffentlichkeit und blicken in die Zukunft. Als er plötzlich stirbt, bekommt Marina die Feindseligkeit von Orlandos Verwandten zu spüren: eine «heilige Familie», die alles ablehnt, was sie repräsentiert. Marina wird kämpfen, mit der gleichen Energie, die sie schon immer aufgewendet hat, um die Frau zu werden, die sie ist: eine starke, mutige, würdevolle Frau ... eine fantastische Frau!

Sa 20.04. 20h30  
Do 25.04. 19h00  
So 28.04. 20h00  
Mo 13.05. 18h00  
Fr 17.05. 20h30

AUSSERDEM

Premierenfilme / Re-Release

ALL OF US STRANGERS, FANTASTIC MACHINE  
OMEGÄNG, TILLSAMMANS (TOGETHER)



Spezialprogramm  
FESTIVAL DU FILM VERT  
11. – 15. April 2024

www.filmpodiumbielbienne.ch

